

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses
(Gemeinde Osterrönfeld) am Dienstag, 16. Februar 2016,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Osterrönfeld, Schulstr. 36

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Ingeborg Schmidt-Weinand

1. stellv. Ausschussvorsitzende

Herta Frahm

Ausschussmitglied

Dieter Lütje

Angelika Pascheberg

Heidrun Tödt

Tina Paugstadt

stellv. Ausschussmitglied

Detlef Strufe

für: Heiko Behnke

b) nicht stimmberechtigt:

stellv. Ausschussmitglied

Hans Bosmann

stellv. bürgerliches Mitglied

Malte Göttsche

Gäste

Annchen Behnke

Heinrich Schmidt

Bernd Sienknecht

Evelin Enger

Uwe Tödt

Mitglieder der Verwaltung

Protokollführerin

Petra Mölck

c) entschuldigt:

Ausschussmitglied

Heiko Behnke

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2015
4. Vorbesprechung Dorffest 2016
5. Nachbesprechung Niederdeutsche Bühne vom 04.12.2015, Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich vom 18.12.2015, Willkommenscafé für Flüchtlinge am 30.12.2015 und Auftritt der Gruppe Schwesig vom 03.01.2016
6. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
7. Verschiedenes

Die Vorsitzende Ingeborg Schmidt-Weinand eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Herr Detlef Strufe und Herr Bernd Sienknecht betreten den Sitzungsraum. Die Vorsitzende unterbricht kurz die Sitzung, hält Rücksprache mit dem Bürgermeister und begrüßt um 19.03 Uhr nochmals alle Anwesenden herzlich.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 04.02.2016 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden.

Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben.

Frau Schmidt-Weinand stellt weiterhin fest, dass der Sozial- und Kulturausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Die Vorsitzende teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 5) „Beratung und Beschlussfassung über die Förderung der Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2015/2016 – Erhöhung der Gebühren“ vertagt werden muss und in der Sitzung am 16.03.2016 behandelt wird.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss beschließt, den bisherigen Tagesordnungspunkt 5) „Beratung und Beschlussfassung über die Förderung der Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2015/2016 – Erhöhung der Gebühren“ aus der Tagesordnung zu streichen und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Frau Enger regt an, in einer der nächsten Sitzungen über den Etat des Seniorenbeirates zu sprechen. Die Vorsitzende sagt dies zu.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2015

Die Vorsitzende weist auf einen Schreibfehler in der Niederschrift über die Sitzung am 17.11.2015 hin, und zwar unter dem TOP 6) „Vorbereitung Niederdeutsche Bühne am 04.12.2015, Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich am 18.12.2015 und Auftritt der Gruppe Schwesig am 03.01.2016“ als Helfer für die Veranstaltung der Musikschule Fröhlich am 18.12.2015 ist der Name des Helfers „Dieter Lange“ in „Dieter Lütje“ zu korrigieren.

Beschluss:

Die Niederschrift wird nach Korrektur des Namens des Helfers für die Veranstaltung der Musikschule Fröhlich am 18.12.2015 von „Dieter Lange“ in „Dieter Lütje“ unter dem TOP 6) „Vorbereitung Niederdeutsche Bühne am 04.12.2015, Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich am 18.12.2015 und Auftritt der Gruppe Schwesig am 03.01.2016“ genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Vorbereitung Dorffest 2016

Die Vorsitzende übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Dieser berichtet über das Treffen der Vereine und Verbände, bei dem ein grober Rahmen für das Dorffest 2016 am **Samstag, dem 09. Juli 2016 von 11.00 bis 17.00 Uhr und nach einer Unterbrechung von 19.00 bis max. 24.00 Uhr**, festgelegt worden ist.

Der Festausschuss trifft sich am 29.02.2016. Die Aktivitäten im Außenbereich mit Bühne und im Innenbereich (Bühnensaal-Bürgerzentrum) mit Aufführung eines Musicals durch die Kinder vom ev. Kindergarten „Bahndammzwerge“ werden genannt.

Am 09.03.2016 ist die nächste Zusammenkunft mit den Vereinen und Verbänden, dort werden der „Aktivitäten-Stand“, das Ergebnis des Festausschusses und der heutigen Sitzung mitgeteilt. Vertreter der Partner-Gemeinde Osten werden voraussichtlich teilnehmen. Ein Motto soll gefunden werden, vorgeschlagen wird ein Motto z.B. um die Schwebefähre. Es wird mit einem umfangreichen Programm gerechnet.

TOP 5.: Nachbesprechung Niederdeutsche Bühne vom 04.12.2015, Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich vom 18.12.2015, Willkommenscafé für Flüchtlinge am 30.12.2015 und Auftritt der Gruppe Schwesig vom 03.01.2016

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Vorstellung der Niederdeutschen Bühne am 04.12.2015 gut besucht war. Anschließend erfolgt eine ausführliche Diskussion um den Zeitpunkt, zu dem die Tür des Bürgerzentrums geöffnet wird, wenn dort Veranstaltungen stattfinden. Auf Wunsch der Gemeindevertreterinnen Frau Herta Frahm und Frau Heidrun Tödt findet eine Abstimmung über den Ablauf der Kulturveranstaltungen des Sozial- und Kulturausschusses statt. Beide Vertreterinnen beantragen, den Einlass der Besucher auf eine Stunde vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung festzusetzen.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass eine halbe Stunde ausreichend sei, weil dann den Mitgliedern des Sozial- und Kulturausschusses noch eine halbe Stunde zur Vorbereitung zur Verfügung steht, bevor die Besucher den Saal betreten. Diese Vorbereitungszeit würde dann

in Zukunft entfallen. In der Diskussion wird klargestellt, dass der Einlass nur beginnen kann, wenn auch der Kartenverkauf beginnt. Die Einlasszeiten würden auch künftig veröffentlicht werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass bei Kulturveranstaltungen des Sozial- und Kulturausschusses im Bürgerzentrum künftig eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung Einlass gewährt wird, wenn gleichzeitig die Abendkasse besetzt ist. Die Einlasszeiten werden künftig veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 1 Stimmenenthaltung, 0 befangen.

Das Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich am 18.12.2015 wurde ebenfalls als tolle Veranstaltung bezeichnet, die gut besucht war.

Das Willkommenscafé für Flüchtlinge war aus der Sicht der Vorsitzenden eine erfolgreiche Veranstaltung. Es hatten ca. 17 Flüchtlinge, u.a. viele Kinder von insgesamt 29 in Osterönfeld wohnenden Flüchtlingen teilgenommen, so dass die Resonanz gut war. Die Vorsitzende informiert darüber, dass ein Raum in der Aukamp-Schule für den Sprachunterricht der Flüchtlinge zur Verfügung gestellt wird, außerdem kommen ca. 12 jugendliche Flüchtlinge in das Jugendzentrum, sie nehmen an dem Zirkusprojekt der Schule teil und die Flüchtlinge nutzen die Angebote der „Tafel“.

Bei dem Auftritt der Gruppe Schwesig am 03. 01. d. J. war leider die Heizung im Bürgerzentrum ausgefallen, trotzdem sei die Stimmung gut gewesen und die Veranstaltung zu 2/3 ausgebucht, was auf die zu späte Werbung zurückzuführen sei.

Anschließend wird über die Werbung, den Druck der Plakate und die Zeit für die Bekanntmachung von Veranstaltungen diskutiert.

Daraus ergibt sich die nachfolgende künftige Regelung:

- Vier Wochen vor der Veranstaltung erfolgt der Kartenvorverkauf - 1/4 der Karten sollen zurückbehalten werden, weil
- zwei Wochen vor der Veranstaltung erst die Plakate herausgegeben werden – sofern schon vor den Plakaten ca. 80 % der Karten verkauft worden sind, sollten die Plakate den Zusatz erhalten „Nur noch wenige Karten vorhanden!“,
- der Entwurf der Plakate erfolgt durch die Ausschussvorsitzende ggf. mit Unterstützung der Ausschussmitglieder, wenn die Veranstalter selbst nicht bereits Plakate hergestellt haben,
- der Druck der Plakate –auch in Farbe- kann bei Bedarf auch in der Amtsverwaltung nach Vorgaben und entsprechendem zeitlichen Vorlauf erfolgen.

TOP 6.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Vorsitzende teilt mit, dass sie an der Veranstaltung der Niederdeutschen Bühne Rendsburg am 20.02.2016 nicht teilnehmen können.

Die Aufgaben werden vergeben an: Hans Bosmann, Angelika Pascheberg, Heiko Behnke, Annchen Behnke.

TOP 7.: Verschiedenes

Es wird ein Hinweis gegeben auf das Angebot über die Hausanschlüsse für eine zukünftige Glasfaserversorgung der Firma NordischNet. Es geht um die Erfüllung der Quote.

Herr Bosmann verlässt den Sitzungsraum um 20.15 Uhr.

Die Vorsitzende Ingeborg Schmidt-Weinand bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 20:20 Uhr.

gez. Schmidt-Weinand
Ingeborg Schmidt-Weinand
(Die Vorsitzende)

Osterrönhof, 26.04.2016

gez. Mölck
Petra Mölck
(Protokollführung)